

Tote bei Kentern von Bohrinsel

Moskau. Eine schwimmende Ölbohrinsel mit 67 Besatzungsmitgliedern ist dem russischen Katastrophenschutzministerium zufolge vor der Insel Sachalin in einem Sturm gekentert. Mindestens vier Besatzungsmitglieder seien ums Leben gekommen, meldeten russische Nachrichtenagenturen am Sonntag. 14 Arbeiter seien gerettet worden, die übrigen würden vermißt. Die Bohrinsel »Kolskaja« sei zum Zeitpunkt des Unglücks von einem Schiff geschleppt worden, als ein schwerer Sturm aufkam.

(Reuters/dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/175488.tote-bei-kentern-von-bohrinsel.html>